

laden ein zur Diskussionsveranstaltung

Frieden und Sicherheit für Europa?

100 Jahre Verträge von Locarno

Dienstag, 21. Oktober 2025, 19.30 Uhr

Die Verträge von Locarno, die im Oktober 1925 abgeschlossen wurden, stellten den Versuch dar, nach dem Ersten Weltkrieg Frieden und Sicherheit in Europa herzustellen. Es gelang ein Ausgleich zwischen Frankreich und Deutschland und damit eine stabile Regelung für Westeuropa. Doch der Osten blieb ohne Lösung, insbesondere Polen musste weiterhin deutsche Revanchegelüste fürchten. Wie kam es zu den Verträgen von Locarno? Wie wurden sie in Deutschland, Frankreich und Polen wahrgenommen? Und inwiefern können sie ein Wegweiser sein für die europäische Sicherheitsarchitektur der Gegenwart?

Darüber werden diskutieren:

Dr. Christina Schröer, wissenschaftliche Geschäftsführerin des Frankreichzentrums der Universität Bonn

Dr. habil. Robert Żurek, Geschäftsführender Vorstand der Stiftung Kreisau für europäische Verständigung

Prof. Dr. Michael Dreyer, Leiter der Forschungsstelle Weimarer Republik an der Friedrich-Schiller-Universität Jena und Präsident des Weimarer Republik e.V.

Moderation: **Gerlinde Sommer**, Chefredakteurin der Thüringischen Landeszeitung

Veranstaltungsort:

Haus der Weimarer Republik – Forum für Demokratie
Theaterplatz 4 – 99423 Weimar
Einlass ab 18.30 Uhr – Zugang über Zeughofgasse

Der Eintritt ist frei. Um Anmeldungen unter
veranstaltungen@hdwr.de wird gebeten.

www.hdwr.de

Gefördert durch:



Bundesministerium
der Justiz und
für Verbraucherschutz

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages